

PRESSE-INFO

Das optimistische Zukunftsszenario der BBE-Studie „Markt:Monitor Büromöbel 2015“ weist neues Rekordniveau aus

Investitionspläne werden jetzt umgesetzt

Köln/München. Mobiles Arbeiten und neue Bürokonzepte: Zwei Schlagwörter, die für den Umbruch in der Büromöbelbranche stehen. Denn die Wissensarbeit erfährt einen grundlegenden Wandel. Dabei werden Zeit und Ort zu flexiblen Größen. Das Wohlfühlen und die Gesundheit der Büroarbeiter rücken in den Vordergrund. Und die zunehmende Digitalisierung braucht weniger Stauraum, aber entsprechende Möbelkonzepte. Vor diesem Hintergrund werden Know-how und Service zum A&O der Branche, die zur Effizienz der Arbeitsleistung beiträgt. Tatsächlich lohnt es sich für die Marktteilnehmer in Position zu gehen, unterstreicht das Marktszenario in der jetzt komplett neu aufgelegten Kooperationsstudie „Markt:Monitor Büromöbel 2015“ von BBE Handelsberatung und Marketmedia24. Denn im günstigsten Fall ist bis 2020 ein Marktvolumen von 2,63 Milliarden Euro erreichbar.

Zwei Jahre nach Erscheinen der letzten BBE-Studie „Markt:Monitor Büromöbel“ haben Marktanalytiker und Experten die Branche, deren Teilmärkte und Sortimentsstruktur, Entwicklungen und Perspektiven erneut unter die Lupe genommen. Dabei legt die neue Studie offen, dass der Markt erfreulich anzieht. „Die Zahl der Unternehmen, die gewillt sind, das Optimum aus ihren Büroarbeitsplätzen herauszuholen, wächst“, bestätigt Hendrik Hund, Vorstandsvorsitzender des bso Verband Büro-, Sitz- und Objektmöbel e.V. Vor allem im Mittelstand jedoch sei noch deutlich Luft nach oben. Hier machen die Kurzfristprognosen von Marketmedia24 (bis 2016) Mut, denn die Investitionsbereitschaft wird weiter steigen.

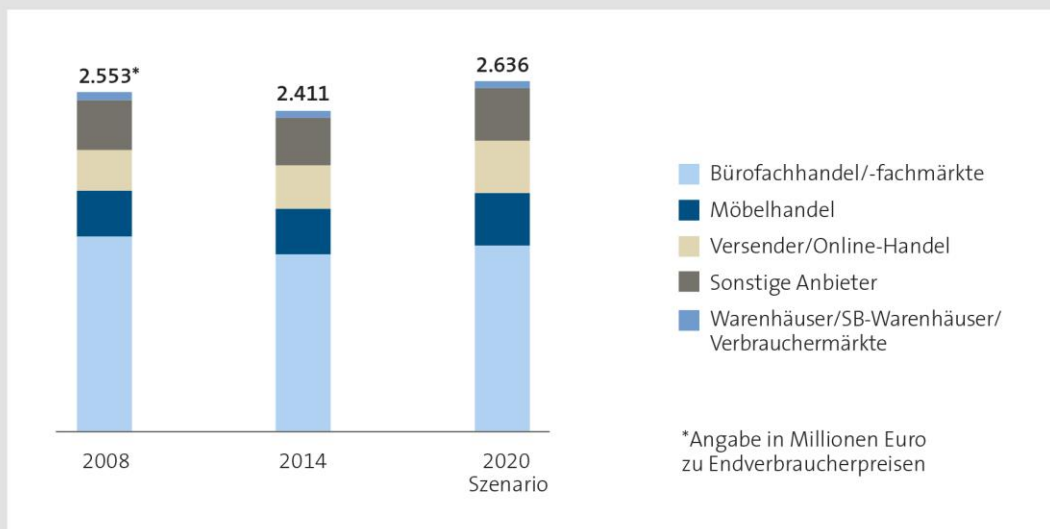
Um diese zu kanalisieren sind auch die Vertriebswege zur Neuausrichtung gezwungen. Denn die moderne und innovative Arbeitskultur stellt Herausforderungen vor allem an den beratenden Bürofachhandel und die Bürofachmärkte. Mehr Kompetenzen müssen beherrscht, neue Serviceleistungen müssen angeboten werden, wenn die Nummer eins im Distributionsgeschehen ihren Platz behaupten will. Denn bislang weist Marketmedia24 für die Marktanteilsentwicklung des Fachhandels nicht erst seit dem Berichtsjahr 2010 eine rückläufige Entwicklung aus. Thomas Grothkopp, Geschäftsführer Bundesverband Wohnen und Büro, Köln, ist sogar davon überzeugt, dass der Wandel zur Digitalisierung in den Büros und der zunehmende Online-Einkauf der Privatkunden Auswirkungen habe, „die mit den traditionellen Instrumenten der Handel allein nicht lösen kann, sondern immer stärker auf ganzheitliche Beratung setzt.“ Bei wenig beratungsintensiven Produkten wuchs hingegen der Möbelhandel, auch der Anteil des Versandhandels ist gestiegen.

Die Fragen, die das Marktgeschehen in den nächsten Jahren maßgeblich beeinflussen, teilweise relevant verändern werden, diskutieren im neuen „Markt:Monitor Büromöbel 2015“ unter anderem Marktkenner wie André F. Kunz (Geschäftsführer Bundesverband des Deutschen Möbel-, Küchen- und Einrichtungsfachhandels im Bundesverband Wohnen und Büro e.V., Köln), Katharina C. Hamma (Geschäftsführerin der Koelnmesse, Köln) und Hendrik Hund (Hund Möbelwerke und Vorstandsvorsitzender bso Verband Büro-, Sitz- und Objektmöbel e.V., Wiesbaden).

Die Marktchancen stehen durchaus gut für die Branche, sich selbst und die Zukunft positiv zu gestalten. Schon die Kurzfristprognose von Marketmedia24 verspricht der Branche Zuwachs. Bis 2016 soll das Marktvolumen bis auf rund 2,5 Milliarden Euro zu Endverbraucherpreisen ansteigen. Davon überzeugt ist auch BBE-Branchenexperte Sebastian Deppe: „Den Unternehmen in Deutschland geht es aktuell sehr gut. Investitionsbereitschaft ist somit gegeben. Zusammen mit der Niedrigzinssituation führt das dazu, dass Investitionspläne, die in der Vergangenheit vor dem Hintergrund der Finanzkrise verschoben wurden, nun umgesetzt werden.“

BBE-MARKT:MONITOR „Büromöbel 2015“

Optimistisches Marktszenario 2020: Vertriebskanäle und Umsätze im Jahresspiegel



QUELLE Marketmedia24 (Köln), von Rothkirch und Partner (Hamburg)

Die neue Kooperationsstudie „Markt:Monitor Büromöbel 2015“ beschreibt unterschiedliche szenarische Vorausschau bis zum Jahr 2020. Im optimistischen Marktszenario 2020 könnte die Branche auf ein neues Rekordniveau von über 2,6 Milliarden Euro anwachsen.

Tatsächlich ist das Büro „in“, könnte man mit Blick auf die Pro-Kopf-Ausgaben sagen. Denn 2014 gab jeder Deutsche – vom Baby bis zum Greis – durchschnittlich 29,80 Euro allein für Büromöbel aus. Damit stieg dieser Wert, denn noch 2010 lagen die Pro-Kopf-Ausgaben bei 27,03 Euro.

Die neue BBE-Studie „Markt:Monitor Büromöbel 2015“ ist zum Preis von 650 Euro zzgl. MwSt. in Kürze zu beziehen unter studien@marketmedia24.de oder sie steht zum direkten Download in unserem Shop unter <http://shop.marketmedia24.de> bereit.

4.370 Zeichen inkl. Leerzeichen | 567 Wörter

Ihr Kontakt

Sonja Koschel
Telefon +49(0)2236 3316931
koschel@marketmedia24.de

Der Abdruck ist honorarfrei.
Wir freuen uns über einen PDF-Beleg Ihres Artikels für unseren Medienspiegel.

Die Markt- und Handelsspezialisten von **Marketmedia24**, Köln, halten mit Methoden der Primär- und Sekundärforschung für Sie die Konsumgütermärkte und Handelskanäle im Blick und liefern Ihnen punktgenaue und belastbare Analysen für Ihre Unternehmensstrategie.

Die Kommunikationsprofis von Marketmedia24 sorgen dafür, dass Sie mit Ihrer Identität und Botschaft am Markt sichtbar werden. Dafür nutzt Marketmedia24 die gesamte Bandbreite konzeptioneller, redaktioneller und visueller Kommunikation.

Die **BBE Handelsberatung** mit ihrem Hauptsitz in München und Niederlassungen in Hamburg, Köln, Leipzig und Erfurt berät seit mehr als 60 Jahren Einzelhandelsunternehmen aller Branchen und Größen in Fragen der Marktpositionierung, strategischen Ausrichtung, Expansion und betriebswirtschaftlichen Optimierung. Die BBE verfügt über Spezialisten für jede Branche im Einzelhandel. Die Markt-, Konsum- und Trendforschung in Kooperation mit Hochschulen, liefert aktuellste Markt- und Unternehmensdaten mit hohem Praxisbezug für die Geschäftsbereiche Unternehmens-, Standort- und Immobilienberatung